

# Thunderbird Kalender mit Netzwerkfunktionalität

06.06.2025 05:30:33

FAQ-Artikel-Ausdruck

<b>Kategorie:</b>	Software-Desktop	<b>Bewertungen:</b>	0
<b>Status:</b>	öffentlich (Alle)	<b>Ergebnis:</b>	0.00 %
<b>Sprache:</b>	de	<b>Letzte Aktualisierung:</b>	16:10:57 - 28.10.2008

## Schlüsselwörter

Mozilla Thunderbird Lightning Kalender Netzwerk

## Symptom (öffentlich)

### Problem (öffentlich)

1. Wie können Nutzer im Netzwerk gemeinsam Kalender verwalten?
2. Wie können Sunbird und Lightning auf die gleichen Kalenderdaten zugreifen?

### Lösung (öffentlich)

zu 1.

Für ein gemeinsames Verwalten von Terminen wird möglichst nicht ein und dieselbe Kalenderdatei z.B. auf einem WebDAV-Server von verschiedenen Nutzern abonniert und bearbeitet. Vielmehr wird jedem Nutzer ein 'eigener' externer Kalender eingerichtet, in den NUR ER schreibt. Es werden aber alle Kalender an allen Arbeitsplätzen eingebunden und damit angezeigt, sodass alle Nutzer (bei gelegentlichem Aktualisieren) über den gleichen zur gemeinsamen Nutzung vorgesehenen Terminbestand verfügen.

Es liegt allerdings auf der Hand, dass dieses Verfahren nur in Netzwerken von überschaubarer Größe mit vertretbarem Aufwand umzusetzen ist. In größeren Netzwerken dürfte zum gemeinsamen Bearbeiten von Terminen ein Ausweichen auf Lösungen mit echter Groupwarefunktionalität sinnvoller sein.

zu 2.

Wenn Sie einen Kalender im iCalendar-Format anlegen, können beide Anwendungen auf die selbe .ics-Datei zugreifen.

Legen Sie in Sunbird über "Datei > Neuer Kalender..." einen neuen Kalender an, Typ: "Im Netzwerk" und geben Sie einen Pfad nach dem Schema "file:///D:/Kalender/kalender.ics" an. Die mit dem ersten Termineintrag erstellte Kalenderdatei können Sie auf dem gleichen Weg dann auch in Lightning einbinden ("Datei > Neu > Kalender..." usw.).

Seien Sie vorsichtig, dass Sie nicht gleichzeitig mit zwei Programmen Termine oder Aufgaben in derselben Kalenderdatei ändern. Sie verlieren sonst seit der letzten Aktualisierung vorgenommene Änderungen, wenn die Datei überschrieben wird.